

Damit die Altersvorsorge Zukunft hat

BVG-Arena vom 1. Oktober 2018, **12.15 – 13.45 Uhr (neue Zeiten)**

Bollwerkstadt, Bollwerk 35, 1. Stock, Bern

Die grundlegende Struktur der Schweizer Altersvorsorge mit ihren drei Säulen ist ausgezeichnet. Jedoch tun sich in der ersten und zweiten Säule grosse Lücken auf. Junge Generationen sehen sich vor massiven Zusatzbelastungen. Wie kam es zu diesen? Und wie kann ein Drei-Säulen-System aufgebaut werden, damit es gerechter, robuster und leistungsfähiger wird? Dr. Veronica Weisser analysiert die aktuellen Herausforderungen und bietet Konzepte für Lösungsansätze – auch inspiriert aus dem Ausland.

Veronica Weisser hat einen internationalen Hintergrund. Sie ist in Südafrika geboren und aufgewachsen. Sie studierte Ökonomie und Mathematik an den Universitäten Hamburg und Köln. Den Master im Internationalen Management erwarb sie an den Hochschulen ESADE, Barcelona, und HEC, Paris. Die Promotion in Ökonomie folgte an der Universität Bern.

Nach Praktika in Frankfurt, Canberra und Paris wechselte sie 2006 ins Research von UBS, wo sie zunächst in New York und anschliessend in Zürich verschiedene Analysetätigkeiten ausübte. Heute leitet Veronica Weisser im Chief Investment Office der UBS die Schweizer makroökonomische und Sektorenanalyse und hat sich als Spezialistin für die Schweizer Altersvorsorge etabliert. Sie ist Autorin verschiedener Studien sowie Co-Autorin eines Buchs zur Altersvorsorge.

Mitglieder und weitere Interessenten sind herzlich an die BVG-Arena (Referat und Gedankenaustausch) inkl. Snacks eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um schriftliche Anmeldung und bei nachträglicher Verhinderung um Abmeldung.

Josef Bachmann, Präsident IZS